

## **Nachholbedarf für das regionale Gewerbe und die Bevölkerung**

**Gewerbeschauen liegen im Trend. Die Anhäufung in diesem Jahr ist den corona-bedingten Ausfällen in den Vorjahren geschuldet. Aber gleichzeitig verdeutlicht der grosse Nachholbedarf wie wichtig diese Plattformen für das regionale Gewerbe und auch für die Bevölkerung sind.**

Gewerbe-Präsident Hansjörg Brunner unterstreicht die Bedeutung von kleinen und grossen Events dieser Art: «Gewerbeausstellungen bieten den Gewerbetreibenden die Gelegenheit, der lokalen Bevölkerung, bestehenden und potenziellen Kunden sowie zukünftigen Arbeitnehmenden und Lernenden persönlich zu begegnen.» Zudem kann damit auf das vor Ort verfügbare Leistungsangebot aufmerksam gemacht werden. Messen und Gewerbeausstellungen sind aber nicht nur gute Marketinginstrumente für Firmen, sondern bieten auch der Bevölkerung einen Mehrwert. «Sie können Gewerbebetriebe aus ihrer Region kennenlernen, sich über aktuelle Themen informieren und Neuheiten kennenlernen», so TGV-Präsident Brunner.

### **Freizeitbeschäftigung für die Thurgauerinnen und Thurgauer**

Im Thurgau gehören Gewerbemessen zu beliebten Freizeitaktivitäten der Bevölkerung. Tausende Besucherinnen und Besucher reisen aus diesem Grund alljährlich an kleine lokale oder grosse überregionale Gewerbeausstellungen und Messen. «Die bevorstehende WEGA nimmt als grösste Messe des Kantons stellvertretend für alle Gewerbeausstellungen im Thurgau eine wichtige Leuchtturm-Funktion für das regionale und kantonale Gewerbe ein», so Hansjörg Brunner. Die bekannte Familienmesse im Stadtzentrum Weinfeldens ist mit mehr als 400 Anbietern generell «das grösste Einkaufszentrum im Kanton – auch wenn nur temporär» so der neue WEGA-Präsident Beat Bollinger. Über 260 Gewerbebetriebe sind aus dem Thurgau vertreten (davon 106 aus Weinfelden). Insgesamt 700 Firmen und Organisationen wirken jährlich als Aussteller, Lieferanten, Programmpartner, Sponsoren, etc. an der Durchführung der WEGA mit. «Gewerbeausstellungen – ob klein oder gross – sind bedeutende Multiplikatoren für die regionale Wirtschaft», so Bollinger. «Und sie liegen nach wie vor voll im Trend.» Die WEGA 2022 war ausgesprochen gut besucht und auch die regionalen Gewerbeausstellungen erfreuen sich grösster Beliebtheit beim Publikum.

### **Wirtschaftlich und gesellschaftlich bedeutend**

«Messen sind nicht einfach nur ‘Spass-Events’, sondern tragen wesentlich dazu bei, die heimische Wirtschaft anzukurbeln», ist Beat Bollinger überzeugt. «Sie sind für zahlreiche Firmen und Organisationen Präsentations-Schaufenster, Verkaufs-Plattformen und Innovations-Portale.» Messen generieren direkt sowie indirekt (durch die Investitionen und Verkäufe der Aussteller) eine hohe nachhaltige Wertschöpfung für die regionale Volkswirtschaft. Nicht zuletzt sind solche Events aber auch ein wichtiger Ort der Begegnung, der Geselligkeit und des sozialen Austauschs. Hansjörg Brunner bringt es auf den Punkt: «Sie bringen Menschen zusammen, ermöglichen persönliche Begegnungen und Erlebnisse, stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl und tragen dazu bei, dass wir uns mit unserer Heimat identifizieren.»

3'196 Zeichen inkl. Leerzeichen

#### Weitere Auskünfte:

Hansjörg Brunner, Tel. 071 969 55 22, E-Mail [hj.brunner@tgv.ch](mailto:hj.brunner@tgv.ch)

Beat Bollinger, Tel. 071 913 55 00, E-Mail [beat.bollinger@raiffeisen.ch](mailto:beat.bollinger@raiffeisen.ch)

*Bild: Gewerbe-Präsident Hansjörg Brunner (rechts) unterstreicht stellvertretend für alle Gewerbeausstellungen im Kanton mit Beat Bollinger, Präsident der bald bevorstehenden WEGA, die Bedeutung von solchen Veranstaltungen für das regionale Gewerbe und für die Bevölkerung.*